

Von: LNV-Hohenlohe [mailto:lnv-hohenlohe@gmx.de]
Gesendet: Freitag, 13. Dezember 2019 11:01
An: 'b.kieselmann@baldaufarchitekten.de'
Cc: 'info@baldaufarchitekten.de'
Betreff: Stellungnahme zum Bebauungsplan "Blanken", Forchtenberg-Büschelhof

12.12.19

Bebauungsplan „Blanken“, Forchtenberg-Büschelhof“

Ihr Schr. v. 4.11.19

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir danken für die Beteiligung am Verfahren und nehmen wie folgt Stellung:

1. Für den Eigenbedarf des kleinen Teilorts Büschelhof sehen wir das Baugebiet weiterhin als zu üppig an. Wir bedauern, dass auch nicht auf Flst.39 im Süden mit der Streuobstwiese verzichtet wurde.

2. Die grünordnerischen Maßnahmen im Baugebiet reichen nicht aus, die erheblichen Beeinträchtigungen durch die Versiegelungen mit mehreren Tausend Quadratmetern abzupuffern. Jede Neuversiegelung verschärft außerdem die Hochwasserproblematik und trägt zur Aufheizung bei.

Es sollte deshalb nicht auf eine Bilanzierung nach der Ökokontoverordnung verzichtet und zur Stärkung des Naturhaushalts und angesichts des dramatischen Rückgangs der Biodiversität (s. Insektensterben) und des Klimawandels auch angemessene Maßnahmen außerhalb des Baugebiets vorgesehen werden.

3. Konkrete Planung

-Wir begrüßen den geplanten Erhalt des markanten Walnussbaums im Südosten. Es ist darauf zu achten, dass die zugehörigen Festsetzungen (unter A9.1, Pb 2) auch eingehalten werden.

Gleiches erwarten wir für die übrigen grünordnerischen Festsetzungen zum Gebiet. Wie werden diese kontrolliert?

-Für die Pflanzgebote noch Zeitangaben nennen.

-Für eine Bepflanzung der gärtnerisch angelegten Grünflächen gebietsheimische Gehölze gem. den Pflanzenlisten im Anhang E verwenden (B 3.1 und Pflanzzwang 2 unter A9.2 entsprechend ergänzen).

Mit freundlichen Grüßen

LNV Arbeitskreis Hohenlohekreis
Brigitte Vogel

Jäuchernstr. 14
74653 Ingelfingen-Eberstal
Tel-Nr. 06294/42440
Email: lnv-hohenlohe@gmx.de